

Der helfende Mensch im Spannungsfeld Job-Berufung

Professionelle und Laien

Professionalität ist strukturiertes Handeln basierend auf gelernten Ordnungen

Profession = mehr als Know-How, sondern ein als ganze Person hinter dem Handeln stehen/verantworten

Professionalität reift (durch Supervision + Team) an Fehlern

wenn Laien zu wenig Know-How und keine Supervision oder Team, besteht Gefahr zu scheitern, deshalb hilfreich wenn Professionelle Laien unterstützen

Kooperation Laien + Professionelle erhöht Hilfskapazität. Es ist dabei wichtig, Rollen und Aufgaben klären und regelmäßig zu kommunizieren

göttlicher Auftrag zu helfen

Judentum Gedanke des guten Werkes durch Gott belohnt
Altruismus Ideal menschl Handelns
alle Weltreligionen idealisieren Helfen und Askese

Berufung

Ruf von aussen höhere Instanz

=intuitiver Prozess, Produkt (unbewusster) Erfahrungen

= innere Gewissheit, das zu tun was zu einem passt und dabei nicht alleine zu sein

ist im Fluss, kann sich verändern

Gefahr Einfluss innerer Kontroll - Überzeugungen

"Zeig keine Schwäche!"
"Sei immer nett!"

helfen/motivieren bei Berufungsfindung
können Entwicklung von Professionalität behindern/blockieren

(persönliche) Heiligung des Helfers

Nachahmung Christi durch

Nächstenliebe u Gemeinschaft bis hin zu Feindesliebe

Überwindung zerbrochene Natur

bewirkt Gnade von Gott für Mensch

Helfer soll sich mit eigener Geschichte auseinandersetzen, evtl. mit professioneller Hilfe lernen Grenzen wahrzunehmen

Nächstenliebe als wichtiger Teil professioneller SA, wichtig zu berücksichtigen, dass menschliche Liebe begrenzt ist

sollte vom Geist geleitet sein, nicht nach eigenem Streben und Anerkennung, kann in Widerspruch zu augenscheinlich objektiver Sicht sein

biblische Referenzen

christliche Hilfsbereitschaft/Nächstenliebe ist inspiriert vom Heilungsdienst Jesu, ist "Gott-in-die-Welt-bringen" (Mk 1,15)

Helfer sollte berufen und geistgeleitet sein

Nächstenliebe gibt Raum zur Klage, zum gehört werden, Not bekennen, Schmerz ausdrücken

zentrales Motiv ist Hilfe zur Selbsthilfe: Ratsuchende wird handlungsfähig, sprachfähig, kompetent

Bekenntnis zum Gewaltverzicht trotz Unrecht (Rö 12,17ff)

MT 25,34: Hilfeleistung als Heilsvoraussetzung im Gericht

Nächsten lieben wie Selbst
=> wichtig Selbstliebe und Grenzen zu beachten